

Der Bezirksbürgermeister

Jugend-BV Porz

Geschäftsführung
Frau Haus

Telefon: (0221) 97342

Fax: (0221) 97320

E-Mail: Bettina.Haus@Stadt-Koeln.de

Datum: 21.02.2020

Protokoll

über die **Sitzung der der Jugend Bezirksvertretung Porz** am Donnerstag, dem 22.11.2019, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Bezirksrathaus Porz, Rathaussaal Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

Anwesend:

Sitzungsleitung

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem

Mitglieder der Jugend-BV

Schülerinnen und Schüler von folgenden Fraktionen/Schulen:

Fraktion 9e des Stadtgymnasium Köln-Porz

Fraktion des Max-Planck-Realschule

EF-Kurs SoWi der Lise-Meitner-Gesamtschule

Fraktion des Lessing-Gymnasiums

Zusatzkurs SoWi Q2 der Lise-Meitner-Gesamtschule

Mitglieder der Bezirksvertretung Porz mit beratender Stimme zur Unterstützung der Schülerfraktionen/Schulen

Frau Elvira Bastians

Herr Dr. Simon Bujanowski

Frau Marlies Meurer

Herr Dieter Redlin

Herr Lutz Tempel

Stadtgymnasium Porz

Lise-Meitner-Gesamtschule Sowi Q2

Lessing-Gymnasium

Max-Planck Realschule

Lise-Meitner-Gesamtschule EF-Kurs

Verwaltung

Frau Bettina Haus

Herr Jörg Fellecke

Herr Andre Schultheis

Herr Wolfgang Tuch

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Schülerinnen und Schüler, die Lehrerinnen und Lehrer der beteiligten Schulen, die beratenden Mitglieder der Bezirksvertretung Porz, alle anwesenden Zuschauer und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem bringt ausdrücklich seine Freude über die große Teilnehmerzahl seitens der Schülerschaft zum Ausdruck.

Als Stimmzähler/in wird jeweils ein Mitglied der anwesenden Fraktionen benannt.

Herr van Benthem erläutert, dass insgesamt 21 Anträge vorliegen (s. Anlage). Es war geplant, dass jede Klasse/Fraktion nur jeweils einen Antrag stellt, damit dieser auch ausführlich und fundiert in der heutigen Sitzung beraten werden kann. Die Zeit, die hierfür zur Verfügung steht, beträgt maximal 2 Stunden. Damit das Engagement der anwesenden Schülerinnen und Schüler berücksichtigt wird, schlägt er vor, dass heute jeweils 2 Anträge durch die Sprecher der Fraktionen kurz vorgestellt werden und diese danach von der Jugend-BV beraten werden. Damit genügend Meinungen angehört werden können, bittet er, dass die jeweiligen Redebeiträge möglichst kurz (max. 2-3 Minuten) gehalten werden.

Der Zusatzkurs SoWi Q2 der Lise-Meitner-Gesamtschule und die Fraktion 9e des Stadtgymnasium Köln-Porz haben beide jeweils ähnliche Anträge zum Thema „Bereitstellung von WLAN im Porzer Stadtgebiet“ gestellt, daher sollen diese unter dem TOP 1 gemeinsam behandelt werden.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem regt an, dass bei einer erneuten Durchführung einer Jugend-BV nur ein Antrag pro Klasse/Schule vorgelegt und beraten wird, dafür ggf. die Anzahl der teilnehmenden Schulen erhöht wird.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmerinnen der Jugend-BV sind mit den Verfahrensvorschlägen und der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

Hinweis: In der Niederschrift werden nur die behandelten Anträge aufgeführt.

Tagesordnung (nur öffentlicher Teil)

TOP 1

I. Antrag SoWi Q2 - Einrichtung eines flächendeckenden WLAN-Hotspots in Porz

„Die Jugend-BV Porz beantragt die Einrichtung eines flächendeckenden WLAN-Hotspots in Porz.“

II. Antrag Fraktion 9e - Ausweitung von WLAN-Hotspots in PORZ, vorzugsweise an Bushaltestellen der KVB.

Die Sprecherin/der Sprecher der Fraktionen stellen die Anträge kurz vor und erläutern die Wichtigkeit eines flächendeckenden WLAN-Zugangs im Porzer Stadtgebiet.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Diskussion den weiterführenden Antrag der Fraktion 9e zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag II

Beschluss:

Die Jugend-BV Porz bittet die Bezirksvertretung Porz folgendem Antrag zuzustimmen: Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend Angebote von Provider einzuholen und Kontakt zur KVB aufzunehmen, um Freies WLAN (Hotspots) flächendeckend im Stadtbezirk Porz einzurichten, vorzugsweise an Bushaltestellen und Knotenpunkte des ÖPNV.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

TOP 2 Antrag Fraktion Max-Planck-Realschule - Pausenhofmöblierung Max Planck Realschule

Die Sprecherin/Sprecher der antragstellenden Fraktion stellt ihren Antrag auf eine attraktive Möblierung des Schulhofes vor und bittet um Zustimmung.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag der Fraktion M-P-R zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag 2

Beschluss:

Die Jugend-BV beschließt:
Auf den Pausenhöfen der Max Planck Realschule sollen mindestens 60 neue Außensitzplätze mit Bänken und Einzelsitzen in Gruppen entstehen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei einer Gegenstimme und einzelnen Enthaltungen zugestimmt.

Top 3 Antrag der Fraktion des Lessing-Gymnasiums – Einrichtung eines Skateparks

Die Sprecherin/Sprecher der antragstellenden Fraktion stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag der Fraktion L-G zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag 3

Beschluss:

Die Jugendbezirksvertretung beschließt:
Einrichtung eines Skateparks in Zündorf, alte Radrennbahn am Rheindamm an der Groov, 51143 Köln-Porz.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei zwei Gegenstimmen und einzelnen Enthaltungen zugestimmt.

TOP 4 Antrag der Fraktion SoWi Q2 – barrierefreie Spielplatzausrüstung für einen Spielplatz an der Pestalozzi Schule

Die Sprecherin/Sprecher der antragstellenden Fraktion stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem begrüßt ausdrücklich das Engagement der Fraktion SoWi Q2 für die Kinder an einer anderen Schule und stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag der Fraktion SoWi Q2 zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag 4

Beschluss:

Die Jugendbezirksvertretung bittet die Verwaltung um Prüfung, welche Spielgeräte für die Kinder der Pestalozzi Schule in Wahn geeignet sind und bittet diese im Anschluss anzuschaffen und dort zu installieren.

Hierbei sollen insbesondere folgende Spielgeräte geprüft werden:

Rollstuhlfahrer-Schaukel

Unter Aufsicht kann der Rollstuhlfahrer samt Rollstuhl in die Lüfte schwingen. Die Konstruktion aus Stahlrohr und der Schaukelkorb aus Profilstahlkonstruktion und Siebdruck- oder HPL-Platten ist nur im betreuten Bereich einsetzbar. Die Betätigung ist mit Außenantrieb sowie mit Eigenantrieb erfolgt mit einem akustischen Signal. Eine Sicherheitsbremse durch hochklappbaren Einstiegsbügel und Bremschuh sind ebenfalls vorgesehen.

Handwipper

Der Handwipper kann ohne Beinkraft bedient werden. Der farbige, geschwungene Wippbalken zwischen den zwei halbrund gebogenen, parallel zueinander laufenden Stahlrohren als Haltegriffen ist nutzbar für jung oder alt und Menschen mit oder ohne körperliche Beeinträchtigung. Der Handwipper ist durch seine Barrierefreiheit für jeden erreichbar und hat eine Gesamtlänge von ca. 3,60 m

Liegebrett

Sand gehört in Kinderhände. Das aus einer Siebdruckplatte gefertigte Liegebrett lädt ein, auf Augenhöhe mit dem Material spielen oder z. B. mit den Fingern in den Sand zu malen. Mit etwas Hilfe ist es für jedermann nutzbar. Zwei Haltebügel aus Edelstahl geben besonders Menschen mit Beeinträchtigungen die Möglichkeit mitzuspielen. Die Abmessungen betragen ca. 0,80 m x 1,50 m.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen zugestimmt.

TOP 5 Antrag der Fraktion EF-Kurs SoWi – Erweiterung und Verbesserung der Spiel- und Sportanlagen Hirschgraben

Die Sprecherin/Sprecher der antragstellenden Fraktion stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag der Fraktion EF-Kurs SoWi zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag 5

Beschluss:

Die Bezirksvertretung wird gebeten, für den Umbau des Bodens auf dem Fußballfeld zu einem Tartanboden zu sorgen und die Erweiterung um zwei Basketballkörbe auf dem Spielplatz in Höhe des Hirschgraben 34-50 in 51145 Köln zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei einer Gegenstimme und mehreren Enthaltungen zugestimmt.

TOP 6 Antrag der Fraktion SoWi Q2 – Errichtung eines Schwimmbades in der Nähe von Porz (Markt)

Die Sprecherin/Sprecher der antragstellenden Fraktion stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag der Fraktion SoWi Q2 zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag 6

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz wird gebeten, in der Nähe von Porz (Markt) ein weiteres Schwimmbad zu eröffnen. Dieses könnte an der Dielektra GmbH, Kaiserstraße, Köln oder in anderen freien Gebieten entstehen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei einer Gegenstimme und mehreren Enthaltungen zugestimmt.

TOP 7 Fraktion des Lessing-Gymnasiums – Entlastung des Berufsverkehrs in der Wahner Straße und Heerstraße in Porz-Zündorf

Die Sprecherin/Sprecher der antragstellenden Fraktion stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag der Fraktion L-G zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag 7

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz wird gebeten, eine Entlastung des Berufsverkehrs in der Wahner Straße und Heerstraße in Porz-Zündorf mithilfe von Einbahnstraßen und einem größeren Parkplatzangebot (siehe Abbildung im Anhang) zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei mehreren Gegenstimmen und vielen Enthaltungen zugestimmt.

TOP 8 Fraktion EF-Kurs SoWi – Prüfung eines neuen Logos bzw. neuer Stadtschilder für den Stadtbezirk Porz

Die Sprecherin/Sprecher der antragstellenden Fraktion stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Frau Bastian und Frau Meurer schlagen vor, einen einem Wettbewerb hierzu durchzuführen.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag der Fraktion EF-Kurs SoWi mit der eingebrachten Ergänzung zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag 8

Beschluss:

Die Bezirksvertretung wird gebeten zu prüfen, inwieweit ein neues Logo bzw. attraktiv gestaltete Stadtschilder (ggf. mit flotten Sprüchen) zur Imageverbesserung des Stadtbezirks Porz beitragen könnten. Des Weiteren soll es hierzu möglichst einen Wettbewerb geben.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei mehreren Gegenstimmen und einigen Enthaltungen zugestimmt.

TOP 9 Antrag Fraktion Max-Planck-Realschule – Öffnung der Sportplatzanlagen für alle

Die Sprecherin/Sprecher der antragstellenden Fraktion stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag der Fraktion M-P-R zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag 9

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz wird gebeten zu prüfen, ob die Sportplätze im Stadtbezirk Porz auch außerhalb der Trainingszeiten der Vereine von 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr - den nicht vereinsgebundenen Freizeitsportlern zur Verfügung gestellt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei vielen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen zugestimmt.

TOP 10 Antrag Fraktion 9e – Sanierung des Basketballplatzes in Zündorf an der Groov

Die Sprecherin/Sprecher der antragstellenden Fraktion stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung.

Herr Bezirksbürgermeister van Benthem stellt nach erfolgter Diskussion den Antrag der Fraktion 9e zur Abstimmung.

Abstimmung über Antrag 10

Beschluss:

Die Jugend-Bezirksvertretung Porz bittet die Bezirksvertretung Porz folgendem Antrag zuzustimmen: Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend den Basketballplatz in Zündorf an der Groov instand zu setzen mit einem spieltauglichen Bodenbelag

nebst wetterfester Markierung und zwei gleichgroßen Basketball-Körben mit Metall-Netz.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen zugestimmt.

Aufgrund der zeitlichen Vorgaben schlägt Bezirksbürgermeister van Benthem vor, dass die weiteren noch nicht durch die Jugend-BV Porz behandelten Anträge in einer eventuellen weiteren Sitzung im nächsten Jahr besprochen werden.

Ferner bittet er, dass wie im Vorfeld abgestimmt, die Mitglieder der Bezirksvertretung Porz sich den beschlossenen Anträgen annehmen und diese in einer über die Parteien hinaus abgestimmten Version in die Beratung der BV Porz einbringen. Hierzu sollten möglichst gemeinsame Anträge der Fraktionen gestellt werden.

Er bedankt sich ausdrücklich bei den Schülerinnen und Schülern der vier beteiligten Schulen und beendet die Sitzung.

gez. van Benthem

Henk van Benthem

(Bezirksbürgermeister)

gez. Haus

Bettina Haus

(Protokoll)

Anlage 1 – Übersicht über die Anträge

Anlage 2 - Anträge TOP 1 bis TOP 10

Anlage 3 - offene Anträge